

SO FINDEN SIE UNS

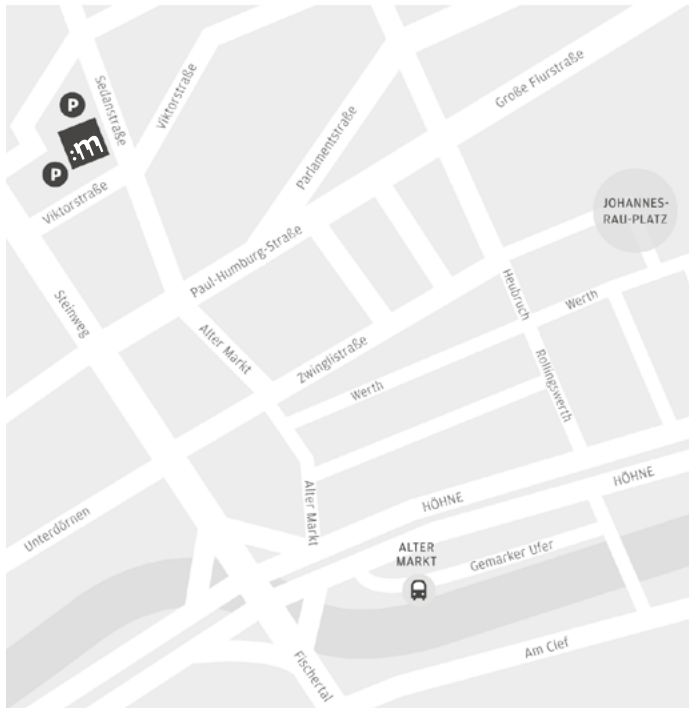
Sie erreichen uns über die Bahnhaltestelle »Wuppertal Barmen« (ca. 10 Minuten Fußweg) und die Schwebebahn-Haltestelle »Alter Markt« (ca. 5 Minuten Fußweg). Mit dem PKW über die A 46, Ausfahrt 35, Wuppertal-Barmen. Eine kleine Anzahl Parkplätze befinden sich im Hinterhof der Hochschule (Zufahrt über Viktorstraße) sowie auf dem Parkplatz des Gymnasiums Ecke Sedanstraße/Viktorstraße.

Hochschule für Musik und Tanz Köln,

Standort Wuppertal

Sedanstraße 15

42275 Wuppertal



Die Veranstaltungen sind mit freiem Eintritt, evtl. erhobene Eintrittsgelder sind jeweils vermerkt. Wenn Sie regelmäßig über unsere Konzerttermine informiert werden möchten, mailen Sie uns unter susanne.klaus@hfmt-koeln.de oder hinterlassen Sie Ihre Adresse unter 0221 28 38 0-604.

Konzerte und
Veranstaltungen

PROGRAMM WUPPERTAL

Wintersemester
2025/2026



WILLKOMMEN BEI GUTEN FREUNDEN.

Musikhochschulen sind künftig – mehr denn je – zur Erfüllung und Ergänzung ihres Ausbildungsauftrages darauf angewiesen, Drittmittel einzuwerben. In Wuppertal nimmt die Aufgabe der Förderverein der Musikhochschule in Wuppertal e.V. wahr.

Seit vielen Jahren widmet er sich leidenschaftlich der Aufgabe, das Netzwerk von Sponsoren und privaten Förderern auszubauen und strebt sinnvolle Kooperationen an. So wurde der Verein zu einem zukunftsorientierten Modell für eine echte Partnerschaft mit dem Standort. Die Mittel des Fördervereins werden zur Unterstützung von Veranstaltungen, Konzerten und Aufführungen, zur Instrumentenbeschaffung, Stipendienvergabe und zu zahlreichen anderen Gelegenheiten eingesetzt.

Mitglieder unseres Fördervereins haben grundsätzlich freien Eintritt zu unseren Veranstaltungen. Darüber hinaus haben wir jedes Jahr besondere Highlights für unsere Mitglieder.

Einzelpersonen ab 20 Euro
Ehepaare ab 35 Euro
Körperschaften ab 60 Euro

Spenden und Beiträge können
steuerlich geltend gemacht werden.

MEHR INFORMATIONEN AUF
[www.hfmt-koeln.de/hochschule/
standort-wuppertal](http://www.hfmt-koeln.de/hochschule/standort-wuppertal)

:m FÖRDERVEREIN DER MUSIK-
HOCHSCHULE WUPPERTAL e.V.

Hochschule für Musik und Tanz Köln
STANDORT WUPPERTAL

Ja, ich möchte gerne die Arbeit der Musik-
hochschule unterstützen und erkläre
hiermit meinen Beitritt zum Förderverein
der Musikhochschule in Wuppertal e.V.

Vor- und Zuname

Anschrift

E-Mail

Ort/Datum Unterschrift

Mit Unterschrift der Beitrittserklärung erklären Sie sich mit der Speicherung der hier
angegebenen Daten einverstanden. Die Speicherung dient nur dem Vereinszweck.
Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. (Bitte auch die Rückseite ausfüllen!)

An den
**Förderverein der
Musikhochschule in Wuppertal e.V.**
Günter Wand Haus
Sedanstraße 15
42275 Wuppertal

Allgemeine Informationen

Grundsätzlich sind unsere Veranstaltungen mit freiem Eintritt und ohne Platzkarten zu besuchen.

Ausnahmen: ATOS-Trio am 14. Oktober und Minguet-Quartett am 27. November.

Hier sind die Karten im VVK bei Wuppertal-live erhältlich.



Impressum

HERAUSGEBER

Rektor der Hochschule für
Musik und Tanz Köln

REDAKTION & ENDKORREKTUR

Susanne Klaus
Dezernat 3 / Kommunikation und Veranstaltungen

GESTALTUNG

www.cream-design.de

FOTO

Duo Micans: Sarah Yang

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Standort Wuppertal

Sedanstraße 15

42275 Wuppertal

www.hfmt-koeln.de

HERZLICH WILLKOMMEN!

**Liebe Freundinnen und Freunde der Musik,
liebes Publikum der Hochschule für Musik und Tanz Köln
am Standort Wuppertal!**

Vielfalt, Überraschungen und Schätze der Musikgeschichte erwarten Sie in diesem Herbst und Winter im Konzertsaal der Hochschule, in der Historische Stadthalle im Großen Saal und im Mendelssohn-Saal sowie in der Musikschule Haan.

Es wurden viele neue Studierende in unsere Klassen aufgenommen, einige Lehrende verabschiedeten sich, die wir im Herzen behalten. Wir konnten beeindruckende Persönlichkeiten in den Bereichen Streicher, Bläser und Verwaltung berufen. Auch das Rektorat ist frisch neubesetzt.

Neue Perspektiven erklingen durch programmatische Konzepte über Japan, Jazz- und Pop-Chöre, sowie eine Uraufführung des Studierenden Paul Rodriguez Flys mit dem Hochschul-Orchester. In der Weihnachtszeit werden traditionell die Blechklassen zelebriert, viele Klassenabende erweitern den Horizont mit Solo- und Kammermusik vom Barock bis ins XXI. Jahrhundert.

Lassen Sie sich entführen?



Ihre

Prof. Dr. Florence Millet

Geschäftsführende Direktorin des
Standorts Wuppertal der HfMT Köln

Prof. Dirk Poppel

Prof. Dr. Barbara Rucha

Direktorium

**MEHR INFORMATIONEN AUF
www.hfmt-koeln.de**

EINLADUNG ZUR MUSIKALISCHEN KAFFEETAFEL

Mögen Sie Salonmusik und leichte Klassik bei Kaffee und Kuchen?
Möchten Sie gemeinsam mit Ihrem Partner, Ihren Freundinnen und Freunden, Ihren Kindern und Enkeln einen beschwingten Sonntagnachmittag genießen? Willkommen zu unserer Musikalischen Kaffeetafel.
Sechsmal im Jahr verwandeln wir den wunderschönen Mendelssohn-Saal der Historischen Stadthalle in ein Bergisches Kaffeehaus. Junge Ensembles der Musikhochschule erfreuen Sie mit abwechslungsreichem Repertoire. Durch das Programm führt Annika Boos. Die Culinaría Gastronomie serviert dazu leckeren Kuchen und »Kaffee bodenlos«.

VERANSTALTER Historische Stadthalle, Wuppertal
in Kooperation mit der HfMT Köln, Standort Wuppertal
EINTRITT 26 Euro, Karten im VVK über KulturKarte (Telefon 0202 56 37 666).
Der Kartenpreis beinhaltet ein Stück Kuchen und »Kaffee bodenlos«.
6 x Musikalische Kaffeetafel im Abo: 127 Euro
Kinder bis 14 Jahre: 50 % Ermäßigung / Kinder bis 4 Jahre: Eintritt frei
EINLASS 15.00 Uhr (für alle Konzerte)
ADRESSE Historische Stadthalle, Johannisberg 40, 40213 Wuppertal

KONZERTE DER REIHE MUSIKALISCHE KAFFEETAFEL

so 12 Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
»UNVERGESSLICH«
OKTOBER Die Komponisten aller Epochen haben uns unzählige,
15.30 UHR unvergessliche Melodien beschert. Gleichmaßen unterhal-
tend wie anspruchsvoll, führen die jungen Musikerinnen
und Musiker der Talentakademie der Bergischen Musikschule
an diesem Nachmittag einen kleinen Ausschnitt aus Werken

>

> von Frédéric Chopin, Claude Debussy, Henry Mancini,
Piotr Iljitsch Tschaikowski u.a. auf.

Bekannte und beliebte Werke erklingen in unterschiedlichsten
Besetzungen (solistisch bis zum Ensemble) und dokumentieren
so auch die hohe künstlerische Qualität der jungen Talente auf
ihren Instrumenten oder mit Gesang.

Ergänzt wird das Programm durch einige Beiträge des
Gitarrenensembles STRINGendo.

LEITUNG Prof. Alfred Eickholt

so 14 Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
DEZEMBER **WINTERREISE**
15.30 UHR Der Winter hat weltberühmte Komponisten zu Meisterwerken
inspiriert, die die kalte Jahreszeit einerseits poetisch beschrei-
ben, andererseits aber auch die Herzen der Menschen mit
Licht und Wärme zu füllen vermögen. Die Flötenklasse von
Professor Dirk Peppel lädt sie ein zu einer musikalischen Winter-
reise zu Höhepunkten des Repertoires mit Kompositionen
von Antonio Vivaldi, Joseph Haydn, Franz Schubert, Peter
I. Tschaikowsky, Frederic Chopin und vielen anderen.
Die seit vielen Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit mit
den Gesangsklassen der Musikhochschule verspricht auch in
diesem Jahr wieder instrumentalen und vokalen Hochgenuss
mit jungen Solistinnen und Solisten und Ensembles in über-
raschenden Kombinationen. Begleitet wird die Flötenklasse
von der Pianistin und Korrepetitorin Eri Uchino.

so 01 Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
FEBRUAR **»SO SCHÖN WIE HEUT', SO MÜSST ES BLEIBEN«**
15.30 UHR Studierende der Bachelor und Masterstudiengänge der
Gesangsabteilung der Hochschule für Musik und Tanz Köln
laden Sie ein, mit ihnen zu träumen, zu lächeln, zu genießen
und vielleicht sogar selber ab und zu ein bisschen mit zu
summen, wenn sich Filmmusik mischt mit Liedern und
Melodien aus Oper, Opererette und Chanson.

LEITUNG Pof. Brigitte Lindner

OKTOBER

so 05

Konzertsaal
KLAVIERABEND

OKTOBER Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
17.00 UHR Prof. Claudio Martinez Mehner (HfMT Köln)

di 14

Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
ATOS TRIO – KAMMERKONZERT

OKTOBER Heinrich von Herzogenberg: Klaviertrio Nr. 2 d-Moll op.36
19.30 UHR Jean Francaix: Klaviertrio
Robert Schumann: Klaviertrio Nr. 3 g-Moll op.110

VIOLINE Annette von Hehn
VIOLONCELLO Stefan Heinemeyer
KLAVIER Thomas Hoppe

Thomas Hoppe, Annette von Hehn und Stefan Heinemeyer erobern gemeinsam seit 2003 weltweit die großen Konzertbühnen. Das Trio gastiert in den berühmten Konzerthäusern wie Carnegie Hall, Wigmore Hall, Concertgebouw, Philharmonie Berlin. Es hat zahlreiche CDs veröffentlicht, die vielfach ausgezeichnet wurden: Klaviertrios von Beethoven, Schumann, Brahms, Mendelssohn sowie Werke französischer, russischer und tschechischer Komponisten.

Im Januar 2025 gab das Trio seinen vom Publikum gefeierten Einstand in Wuppertal.

VERANSTALTER Historische Stadthalle Wuppertal
Ermöglicht wird das Konzert durch die Robke van Gerfsheim-Stiftung

EINTRITT 20 Euro / ermäßigt 10 Euro
Studierende der Hochschule für Musik und Tanz Köln erhalten an der Abendkasse bei Vorlage ihres Studierenden- ausweis eine Freikarte

ADRESSE Historische Stadthalle, Johannisberg 40,
42103 Wuppertal



so 19

Konzertsaal
GO EAST! JAPAN

OKTOBER Mit dem japanisch- deutschen Duo Detmar Kurig/ Tomome
11.00 UHR Yazaki an Kontrabass und Flügel nähert sich die musikalische
Reises hochkarätig besetzt ihrem östlichsten Ziel: Japan.
Im Konzert erklingen zeitgenössische Werke für diese außer-
gewöhnliche Instrumentenkombination, darunter eine Urauf-
führung von Ichiro Mononobe.

Zudem werden traditionelle japanische Musik zusammen
mit den Klangfarben von Hackbrett und Harfe (Elisabeth und
Johanna Seitz) sowie Improvisationen, eigene Arrangements
und Kompositionen von Detmar Kurig zu hören sein.
Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein »Kultur am
Wendepunkt« e.V.

Eintritt frei! Um eine Spende wird gebeten.

NOVEMBER

sa 01

Historische Stadthalle, Großer Saal
SINFONIEKONZERT

NOVEMBER JUNGE TALENTE
18.00 UHR

PROGRAMM
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)
Violinkonzert e-Moll op.64 (1844)
SOLISTIN Mao Shimomiya (Klasse Prof. Michael Foyle)

Paul Rodriguez Flys (geb. 1999)
Drei Stücke für Orchester (UA)

Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)
1. Sinfonie f-Moll op.10 (1925)

Es spielt das Orchester der HfMT Köln, Standort Wuppertal
LEITUNG Prof. Dr. Barbara Rucha

Mit Unterstützung des Fördervereins der Musikhochschule
in Wuppertal e.V. und der Brennscheidt-Stiftung

- > Zum 100jährigen Jubiläum präsentiert das Hochschulorchester ein besonderes Programm voller Energie und Kontraste.

Im Mittelpunkt steht die erste Sinfonie von Dmitri Schostakowitsch, die der erst 21-jährige Komponist 1925 als virtuos und vor Einfallsreichtum sprühendes Meisterwerk schuf.

Eingerahmt wird es von zwei weiteren Meisterstücken: Mendelssohns Violinkonzert, einem gut 100 Jahre älteren Klassiker voller Eleganz und Leidenschaft sowie eine Komposition aus dem Jubiläumsjahr 2025.

Paul Rodriguez Flys (Klasse Prof. Johannes Schild) gewann mit seinen »Drei Stücken für Orchester« den Studierenden-Kompositionspreis der Robke van Gersheim Stiftung – ein brandneues Werk, dass in diesem festlichen Rahmen erstmals erklingen wird.

EINTRITT frei! Um eine Spende wird gebeten!

ADRESSE Historische Stadthalle, Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

Mit Unterstützung des Fördervereins der Musikhochschule in Wuppertal e.V.



f FÖRDERVEREIN DER MUSIK-
HOCHSCHULE WUPPERTAL e.V.
Hochschule für Musik und Tanz Köln
STANDORT WUPPERTAL

SA 08
NOVEMBER
19.00 UHR

Konzertsaal **GESANGSABEND**

»SO IHR MICH VON GANZEM HERZEN SUCHET«

Ein Vortragsabend der Gesangsklasse Prof. Brigitte Lindner (HfMT Köln) mit Arien und Liedern aller Genre.

DO 13
NOVEMBER
19.30 UHR

Konzertsaal **FLÖTENABEND**

Studierende der Flötenklasse Prof. Dirk Peppel spielen Werke von Mozart, Reinecke, Taffanel, u.a.

SO 16
NOVEMBER
17.00 UHR

Konzertsaal **GESANGSABEND**

»WENN DIE NACHT ERZÄHLT...«

Ein Abend voller Klang und Atmosphäre: Beim Gesangsabend »Wenn die Nacht erzählt...« entführen Christien Berger und Sängerinnen der Gesangsklassen von Dorothea Brandt und Matthias Minnich Sie in eine geheimnisvolle Welt zwischen Abenddämmerung und Morgengrauen.

Es erwartet Sie ein facettenreiches Programm, das die vielschichtigen Stimmungen der Nacht musikalisch erlebbar macht. Von flüsternden Schatten bis zum ersten Licht des Tages.

Christien Berger wurde am 26. März 2002 geboren und ist seit 2009 Mitglied der Chorakademie Dortmund. Im Jugendkonzertchor sammelte sie umfangreiche Konzerterfahrung und wirkte an zahlreichen CD- und Videoaufnahmen mit. Besondere Höhepunkte ihrer bisherigen Laufbahn waren ihre Solopartien als Sopranistin bei der Festlichen Adventsgala im Konzerthaus Dortmund 2023 mit »Wie der Hirsch schreit« von Felix Mendelssohn Bartholdy und dem »Magnificat« von John Rutter sowie 2024 mit dem ersten Teil des »Messias« von Georg Friedrich Händel.

Im Erwachsenenbereich der Chorakademie Dortmund ist sie seit September 2024 als Stimmbildnerin tätig. Seit 2021 studiert Sie Gesangspädagogik an der HfMT Köln, Standort Wuppertal in der Klasse von Dorothea Brandt.

MO 17
NOVEMBER
19.30 UHR

Konzertsaal **VIOLINABEND**

Vortragsabend mit Studierenden der Violinklasse Prof. Michael Foyle

DO 20
NOVEMBER
19.30 UHR

Konzertsaal **BLECHBLÄSERABEND**

Vortragsabend mit Studierenden der Blechbläserklassen

TROMPETE Martin Griebel
POSAUNE Peter Stuhec
HORN Karsten Hoffmann

FR **21** **Konzertsaal**
NOVEMBER **DUO MICANS**
19.30 UHR In der Konzertreihe »Eigengewächse«

VIOLINE Sophia Oertel und Lydia Stettinius

Das Wuppertaler Violinduo »duo micans« öffnet mit diesem Konzert einen Raum, in dem jugendlicher Trotz auf große Träume trifft. Barocke Ornamente, romantische Farben und zeitgenössische Klangsprache spiegeln den Wunsch wider, die Welt zu verändern – oder sie wenigstens neu zu hören.

Das 2020 in Wuppertal gegründete »duo micans« vereint das Interesse für Alte, Neue und improvisierte Musik und das Erschaffen neuer kreativer Experimentier- und Freiräume. Aus dem Kontext des klassischen Musikstudiums kommend, entwickeln die beiden Violinistinnen Sophia Oertel und Lydia Stettinius interdisziplinäre und neue Konzertformate.

Beide Musikerinnen absolvier(t)en Bachelor- und Masterstudiengänge in klassischer und Barockgeige an den Musikhochschulen in Köln, Wuppertal und Zürich. Das Duo spielte unter anderem im Mendelssohn-Saal der Historischen Stadthalle Wuppertal, bei »Musik auf dem Cronenberg« oder bei der »Klassik Fusion Lounge« in Haan.

In eigenen Projekten arbeitet es immer wieder mit interessanten Künstlerpersönlichkeiten aus unterschiedlichsten Bereichen zusammen: Bei »Gegenüber« (2023) mit dem Sprecher Olaf Reitz, bei »Fugitivités« (2023/24) mit der Tänzerin Sophia Otto und der Pianistin Lisa Eisner-Smirnova oder zuletzt bei »Glassworks« (2024/25) mit der Percussionistin Salome Amend und der Lichttechnikerin Chiara Krogull.

In der Konzertreihe »Eigengewächse« musizieren regelmäßig ehemalige Studierende der Hochschule.

Mit Unterstützung des Fördervereins der Musikhochschule in Wuppertal e.V.

EINTRITT frei! Um eine Spende wird gebeten!

:m FÖRDERVEIN DER MUSIK-
HOCHSCHULE WUPPERTAL e.V.
Hochschule für Musik und Tanz Köln
STANDORT WUPPERTAL



FR 21 **MUSIKSTUDIUM?** KURSE FÜR STUDIENINTERESSIERTE

NOVEMBER 14.00 BIS 19.00 UHR
SA 22 NOVEMBER 09.00 BIS 17.30 UHR

MusikerIn zu werden ist der Traum vieler junger Künstler*innen. Wer aber Musik studieren möchte, muss den vielfältigen Anforderungen einer professionellen Ausbildung gewachsen sein. Bin ich begabt genug? Schätze ich mich selbst richtig ein? Was wird bei einer Aufnahmeprüfung gefordert? Welche Berufsperspektiven gibt es für mich nach einem Musikstudium?

Unsere Hochschuldozentinnen und -dozenten stehen als Ansprechpartner zur individuellen Beratung zur Verfügung und geben einen ersten Einblick in die professionelle Ausbildung. Studierende geben aus ihrer Sicht Einblick in den Hochschulalltag und auch das Gebäude wird in einer Hausführung vorgestellt. Darüber hinaus gibt es eine umfassende Studienberatung und die Möglichkeit, an einer simulierten Aufnahmeprüfung teilzunehmen. Zum dritten Mal bieten wir einen Kurs speziell für Gesangspädagogik an.

Weitere Informationen, das Veranstaltungsprogramm und das Anmeldeformular liegen in den Musikschulen aus, können per Email angefordert werden oder sind auf den Internetseiten der Hochschule abrufbar.

KONTAKT susanne.klaus@hfmt-koeln.de
ANMELDESCHLUSS Montag, 10. November 2025

SA 22 **FÜHRUNG DURCH DIE HOCHSCHULE**

NOVEMBER 13.00 UHR

Foyer
Die Wuppertaler Musikhochschule öffnet ihre Türen.

Prof. Dirk Peppel, Mitglied des Direktoriums, begrüßt alle Interessierten um 13.00 Uhr im Foyer des Gebäudes und stellt in einer 45-minütigen Hausführung die Musikhochschule vor.

Im Anschluss an die Führung findet ein 45-minütiges Konzert im Großen Saal der Hochschule statt. Studierende präsentieren sich und ihr Können. Um 14.30 Uhr endet der »kleine Einblick« in die Musikhochschule.

Wer möchte kann einfach um 13.00 Uhr vorbeikommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

SA 22 NOVEMBER 13.45 UHR

Konzertsaal
STUDIERENDE STELLEN SICH VOR
Konzert der Studierenden im Rahmen der »Schnupperkurse für Studieninteressierte«

SO 23 NOVEMBER 11.00 UHR

Konzertsaal
HERZENSANGELEGENHEIT
Konzert mit Studierenden, Lehrenden und Gästen in Kooperation mit dem Verein Grazie e.V. (Verein zur Förderung der Gesundheit von Frau und Familie e.V.) und dem Brustzentrum des HELIOS Universitätsklinikums Wuppertal

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Prof. Dr. Florence Millet

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!



SO 23 NOVEMBER 17.00 UHR

Konzertsaal
STIMME UND INSTRUMENT
LIEBE IST EIN SÜSSES LICHT!
Studierende der Gesangs- und Instrumentalklassen spielen und singen Ensemblesmusik
LEITUNG Jan Ehnes

DI 25 NOVEMBER 19.30 UHR

Konzertsaal
GESANGSABEND
»HO PIENO IL COR DI FOCO«
Studierende der Klasse Prof. Mirella Hagen (Standort Köln) präsentieren Lieder, Arien und Duette verschiedener Komponisten.

MI 26 NOVEMBER 19.30 UHR

Konzertsaal
VIOLINABEND
Vortragsabend mit Studierenden der Klassen Gudrun Höbold, Violine und Bruno Ventocilla, Violoncello

DO
NOVEMBER
19.30 UHR

27

Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal

MINGUET QUARTETT

KAMMERKONZERT

Joseph Haydn: Streichquartett op.76 Nr.4

»Der Sonnenaufgang«

Claude Debussy: Andantino aus dem Streichquartett op.10

Toshio Hosokawa: Blossoming für Streichquartett (2007)

Maurice Ravel: Streichquartett op.35

VIOLINE Ulrich Isfort und Annette Reisinger

VIOLA Aida-Carmen Soanea

VIOLONCELLO Matthias Diener

Das Minguet Quartett – gegründet 1988 – zählt heute zu den international gefragtesten Streichquartetten und gastiert in allen großen Konzertsälen der Welt, wobei seine ebenso leidenschaftlichen wie intelligenten Interpretationen für begeisternde Hörerfahrung sorgen.

Namenspatron ist Pablo Minguet, ein spanischer Philosoph des 18.Jahrhunderts, der sich in seinen Schriften darum bemühte, dem breiten Volk Zugang zu den Schönen Künsten zu verschaffen. Dieser Idee fühlt sich das Minguet Quartett heute mehr denn je verpflichtet.

In Wuppertal ist das Ensemble seit vielen Jahren ein gern gesehener Gast. Zum 150. Geburtstag von Maurice Ravel und 70.Geburtstag von Toshio Hosokawa präsentiert es sein Programm »Le réveil des fleurs«.

VERANSTALTER Historische Stadthalle Wuppertal

Mit Unterstützung der Brennscheidt-Stiftung.

EINTRITT 20 Euro, ermäßigt 10 Euro. Studierende der HfMT Köln erhalten an der Abendkasse bei Vorlage ihres Studierendenausweises eine Freikarte.

ADRESSE Historische Stadthalle, Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

FR
NOVEMBER
19.30 UHR

28

Konzertsaal

VIOLINABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Violinklasse

Prof. Annette von Hehn

SA
NOVEMBER
19.00 UHR

29

Bergische Musikschule

HUMAN HEARTS RISING

Der Junge Pop-Chor (Leitung: Hanna Ehnes) der Bergischen Musikschule Wuppertal macht gemeinsame Sache mit Connected (Leitung: Julia Cramer), dem Jazz- und Popchor des Wuppertaler Standortes der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Beide Ensembles präsentieren eigene Sets und singen dann in einem zweiten Teil des Konzertes gemeinsam.

Ob Metallica, Jacob Collier oder Billie Eilish: es wird ein Abend mit einfach guter Musik. Kommt vorbei!

EINTRITT frei!

ADRESSE Bergische Musikschule, Hofaue 51, 42103 Wuppertal

DEZEMBER

MO
DEZEMBER
19.30 UHR

01

Konzertsaal

FLÖTENABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Flötenklasse

Ulrike Siebler

DI
DEZEMBER
19.30 UHR

02

Konzertsaal

KLAVIERABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Klasse

Prof. Fabian Müller

DO
DEZEMBER
19.30 UHR

04

Konzertsaal

GITARRENABEND

Die Studierenden der Klasse Denis Schmitz nehmen die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durch 400 Jahre Gitarrenrepertoire – darunter auch Werke von Fernando Sor und Heitor Villa-Lobos.

SA
DEZEMBER
19.30 UHR

06

Konzertsaal

KLAVIERABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Klasse

Prof. Claudio Martinez Mehner (HfMT Köln)

DI 09 **Konzertsaal**
GITARRENABEND
DEZEMBER THE ART OF BALANCE
19.30 UHR Studierende der Gitarrenklasse Prof. Gerhard Reichenbach
spielen Solowerke aus drei Jahrhunderten.

MI 10 **Musikschule Haan, Forum Dieker Carré**
LIEDERABEND
DEZEMBER Mit berühmten Liedern von Rachmaninow und Strauss
19.00 UHR sowie Volkslieder aus Großbritannien und Japan.

SOPRAN Risa Matsushima
KLAVIER Joseph Howson

Mit Unterstützung des Fördervereins der
Musikhochschule in Wuppertal e.V.

Eintritt frei! Um eine Spende wird gebeten.

ADRESSE Dieker Straße 69, 42781 Haan

 FÖRDERVEREIN DER MUSIK-
HOCHSCHULE WUPPERTAL e.V.
Hochschule für Musik und Tanz Köln
STANDORT WUPPERTAL

MI 10 **Konzertsaal**
KLAVIERABEND
DEZEMBER EIN JAHR DER JUBILÄEN
19.30 UHR Studierende der Klavierklasse von Prof. Dr. Florence Millet
spielen zum 100. Geburtstag Werke von Pierre Boulez und Luci-
ano Berio sowie zum 150. Geburtstag Werke von Maurice Ravel.

Was wäre das 21. Jahrhundert ohne sie?

DO 11 **Konzertsaal**
FLÖTENABEND
DEZEMBER Studierende der Flötenklasse Prof. Dirk Peppel spielen
19.30 UHR Werke von Bach, Schubert, Bozza u.a.

FR 12 **Konzertsaal**
KLAVIERABEND
DEZEMBER Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
19.30 UHR Prof. Sheila Arnold (HfMT Köln)

DI 16 **Konzertsaal**
KLAVIERABEND – BEETHOVEN
DEZEMBER Dieses Konzert präsentiert Werke von Beethoven aus
19.30 UHR drei Phasen seines Lebens.

Zu hören sind eine frühe, eine mittlere und eine späte
Sonate. Die Musik zeigt seine Entwicklung als Komponist –
von jugendlicher Energie über starke Gefühle bis hin zu tiefen,
inneren Gedanken. Gleichzeitig kann man hören, wie sich
das Klavier als Instrument in dieser Zeit verändert hat.
Zum Abschluss erklingt die humorvolle Bagatelle »Die Wut
über den verlorenen Groschen« – ein Stück mit viel Witz und
Charakter. Ein intensiver Abend – ein Dialog zwischen Zeit,
Klang, Rhythmus und innerer Bewegung.

Guanghai Yang wurde in China geboren und studiert derzeit
im Masterstudiengang Klavier an der Hochschule für Musik
und Tanz Köln, Standort Wuppertal in der Klasse von Prof.
Dr. Florence Millet. In seinem Spiel verbindet er analytische
Klarheit mit klanglicher Sensibilität und feinen emotionalen
Nuancen. Als Solist und Kammermusiker tritt er regelmäßig
im In- und Ausland auf.

2025 wurde er mit dem dritten Preis beim internen Liedduo-
Wettbewerb der Hochschule ausgezeichnet. Derzeit ist er
Stipendiat des Rotary-Clubs Wuppertal sowie des Förderver-
eins der HfMT Köln. Sein aktuelles Konzertprojekt widmet sich
dem Sonatenschaffen Beethovens und seiner künstlerischen
Entwicklung über drei Schaffensperioden hinweg.

DO 18 **Konzertsaal**
WEIHNACHTSKONZERT
DEZEMBER Kammermusikabend mit festlicher und virtuoser Musik für
19.30 UHR Flöte aus drei Jahrhunderten

LEITUNG Prof. Dirk Peppel

FR 19 **Konzertsaal**
WEIHNACHTLICHES BLECHBLÄSERKONZERT
DEZEMBER Was wäre Weihnachten ohne ein Konzert strahlenden Blechs?
19.30 UHR Draußen ist es kalt, drinnen wärmen uns die Klänge der
Trompeten und Posaunen. Peter Stuhc und sein Blechbläser-
>

- > ensemble präsentieren Weihnachtliches aus aller Welt. Freuen Sie sich auf klassische, traditionelle und jazzige Weihnachtslieder.

JANUAR 2026

FR 09

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

KAMMERKONZERT

Im Mittelpunkt des Abends steht das Klarinettenkonzert von Carl Stamitz. Solist ist Dominik Boekenkamp.

Darüber hinaus werden Werke für Holzbläser und sinfonische Werke der Klassik und Romantik in Kammermusikbesetzung zur Aufführung gebracht.

LEITUNG Prof. Dr. Barbara Rucha

SO 11

JANUAR

17.00 UHR

Konzertsaal

HOCHSCHULCHORKONZERT

CLARA, ROBERT UND JOHANNES

Hauskonzerte und musikalische Abende bei Clara und Robert Schumann waren ein regelmäßiger gesellschaftlicher Treffpunkt für Künstler und Kunstliebhaber, bei denen immer wieder auch Chorwerke der beiden zur Aufführung kamen.

Die Freundschaft der Schumanns zu Johannes Brahms und die Chorwerke dieser drei Künstler stehen im Fokus dieses Chorkonzertes.

LEITUNG Prof. Dr. Barbara Rucha

MI 14

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

FLÖTENABEND

Studierende der Flötenklasse Prof. Dirk Peppel spielen Werke von Beethoven, Ibert, Stöckigt u.a.

DO 15

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

KLAVIERABEND

ZWEI KLAVIERE – VIELE HÄNDE

Studierende der Klassen Jee-Young Phillips und Jan Ehnes spielen Werke für vier bis zwölf Hände von Mozart, Rachmaninov, Kabalevsky u.a.

FR 16

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

GESANGSABEND

»WENN DAS LEBEN OPERETTE SPIELT«

Die Gesangsklasse von Dorothea Brandt lädt ein zu einem Abend voller Musik, Witz und großer Gefühle.

Wenn das Leben mal wieder dramatisch ist – keine Sorge: Wir singen drüber. Es wird geflirtet, gelitten, gelacht. Freuen Sie sich auf verliebte Tenöre, schlagfertige Soubretten und Melodien, die direkt ins Herz treffen.

SÄNGERINNEN: Christien Berger, Helena Garbe, Ina Charlotte Kley, Elisa Rübo, Valeria Schumacher, Wenxuan Wu, Hyunsik Yang

KLAVIER Ulrich Deppe und Ulrich Zippelius

SA 17

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

BLECHBLÄSERABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Blechbläserklassen

TROMPETE Martin Griebel / POSAUNE Peter Stuhc

HORN Karsten Hoffmann

SO 18

JANUAR

11.00 UHR

Konzertsaal

HOLZBLÄSER-KAMMERMUSIK

Mit Studierenden der Flötenklasse Ulrike Siebler sowie der Fagottklasse Benedikt Seel

MO 19

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

MANDOLINENABEND

WINTER-IMPRESSIONEN

Studierende der Mandolinenklassen von Prof. Caterina Lichtenberg und Annika Hinsche sowie Gäste spielen Werke aus verschiedenen Epochen.

DI 20

JANUAR

19.30 UHR

Konzertsaal

VIOLAABEND

Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Prof. Marko Milenkovic (Nachfolge Prof. Werner Dickel)

KLAVIER Jee-Young Phillips

MI **21** Konzertsaal
PRAXISORCHESTER
JANUAR Das Praxisorchester ist ein Ensemble, bei dem Studierende
19.30 UHR aller Jahrgänge zusammenkommen und das von den Studierenden selbst geleitet wird. Jede Woche werden unterschiedliche Werke und Solokonzerte gemeinsam erarbeitet. Das Konzert präsentiert einen Querschnitt der Arbeit des Wintersemesters mit Solokonzerten von Mozart und Werken von Beethoven und Schubert.

DO **22** Konzertsaal
KLAVIERABEND
JANUAR Studierende der Klassen Jan Ehnes und Jee-Young Phillips
19.30 UHR spielen Werke von Scarlatti, Schubert, Rachmaninov und Messiaen.

FR **23** Konzertsaal
KAMMERMUSIKABEND
JANUAR Studierende aller Instrumentalklassen präsentieren ausgewählte Werke der Kammermusik.
19.30 UHR Der Abend ist das Ergebnis der Arbeit eines Semesters und bietet einen interessanten Einblick in verschiedenste Epochen.

LEITUNG Kerstin Dill

SA **24** Konzertsaal
KLAVIERABEND
JANUAR Studierende der Klavierklasse von Prof. Dr. Florence Millet
19.30 UHR spielen Werke zum Tanzen, Trauern und Träumen von Debussy, Schubert, Mozart, Sciarrino u.a.

SO **25** Konzertsaal
VIOLINMATINEE
JANUAR Mit Studierenden der Violinklasse
11.00 UHR Prof. Annette von Hehn

MO **26** Konzertsaal
SCHLAGZEUGABEND
JANUAR Solowerke und Kammermusik
18.00 UHR Vortragsabend mit Studierenden der Schlagzeugklassen Prof. Lukas Böhm, Mirek Pyschny und Mathias Haus

DI **27** Konzertsaal
VIOLINABEND
JANUAR Vortragsabend mit Studierenden der Violinklasse
19.30 UHR Prof. Michael Foyle

MI **28** Konzertsaal
GITARRENABEND
JANUAR »SINGING IMPOSSIBLE?«
19.30 UHR Eine Reise durch die Kunst des cantabile auf der klassischen Gitarre. Es spielen Studierende aus der Klasse Prof. Gerhard Reichenbach.

DO **29** **TREPPENHAUSKONZERT**
JANUAR »O SALUTARIS HOSTIA«
19.30 UHR Kirchen und Klöster waren über zweitausend Jahre die bedeutendsten Kulturträger des Abendlandes. In Malerei, Dichtkunst und Musik traten die Fürstenhöfe an ihre Seite, vom Minnegesang des Mittelalters bis weit in die Neuzeit hinein. Doch auch für das einfache Volk entstanden neue Werke. Die Fischer von Villerville hatten ihre Freude: Gabriel Fauré und Andre Messager komponierten gemeinsam eine Messe, die von den einfachen Fischersfrauen gesungen werden konnte. Das ehrwürdige Ordinarium Missae im klanglichen Duft von gebratenem Fisch. Lassen Sie sich unter der Leitung von Wolfgang Kläsener überraschen!

FR **30** Konzertsaal
KLARINETTENABEND
JANUAR Studierende der Klasse Michael Schmidt spielen Werke der
19.30 UHR Klarinettenliteratur aus drei Jahrhunderten.

SA **31** Konzertsaal
KLEZMER UND WELTMUSIK
JANUAR Studierende des Kurses »Klezmer- und Weltmusik«
19.30 UHR präsentieren ihre musikalischen Ergebnisse aus dem Wintersemester: Im Konzertsaal der Musikhochschule erklingt Klezmermusik aus Ost- und Südosteuropa, Balkantänze, orientalische Folklore und osmanische Kompositionen in einer außergewöhnlichen Instrumentalbesetzung.
>

- > Unter der Leitung der Dozentin Annette Maye haben sich die Studierenden mit den traditionellen Spielweisen und der musikalischen Interpretation dieser Musik beschäftigt, und sich dabei dem Herzstück der traditionellen Musik zwischen Südost-europa und dem Nahen Osten genähert: Der musikalischen Improvisation. Hier wird improvisiert und variiert, d.h. nicht alles, was gespielt wird, ist in Noten festgehalten. Vieles entspringt auch der spontanen Inspiration und dem offenen Ohr aller Mitwirkenden. Improvisiert wird über gerade und ungerade Rhythmen, über ostinate Bässe und Harmonien. Die improvisatorischen Ideen der Studierenden verschmelzen mit facettenreichen musikalischen Arrangements, an deren Entstehung sie zum Teil selbst mitgewirkt haben.

Lernen auch Sie die mitreißenden Melodien der Klezmertänze und die pulsierenden Rhythmen verschiedener Länder kennen und reisen Sie mit uns einmal rund um das Schwarze Meer.

FEBRUAR

so	01	Konzertsaal KLAVIERABEND FEBRUAR Vortragsabend mit Studierenden der Klasse 17.00 UHR Prof. Claudio Martinez Mehner (HfMT Köln)
mo	02	Konzertsaal JAZZABEND FEBRUAR Schlagwerk-Studierende der Klassen Mathias Haus 19.30 UHR (Vibraphon) und Mirek Pyschny (Drums) und Gäste spielen Jazz-Standards des »great american songbook«.
di	03	Konzertsaal VIOLINABEND FEBRUAR Vortragsabend mit Studierenden der Klassen Gudrun Höbold, 19.30 UHR Violine und Bruno Ventocilla, Violoncello
mi	04	Konzertsaal GESANGSABEND FEBRUAR Lieder, Arien und Duette mit Studierenden der 19.30 UHR Gesangsklasse Matthias Minnich

BEITRITS- ERKLÄRUNG.

Mein Jahresbeitrag soll _____ € betragen.
(Einzelbeitrag ab 20 € / Ehepaarbeitrag ab 35 € / Körperschaften ab 60 €)

☐ Ich wähle das Lastschrift-Einzugsverfahren.
Hierzu erhalte ich von Ihnen den Vordruck für das SEPA-Lastschriftmandat.

☐ Ich werde den Betrag überweisen auf das Konto
IBAN: DE24 3305 0000 0000 5727 27;
BIC: WUPDE33 bei der Sparkasse Wuppertal

Ort / datum Unterschrift

P.S. Der Förderverein freut sich selbstverständlich über neue Mitglieder.
Aber Sie können natürlich auch, ohne Mitglied im Förderverein zu sein,
eine Einzelspende überweisen.

DANKE, DASS SIE
DABEI SIND!